



Selbsthilfegruppe: \_\_\_\_\_

Gruppenleitung: \_\_\_\_\_

Die Gruppe ist so erreichbar: \_\_\_\_\_



## Aphasie Landesverband Hessen e.V.

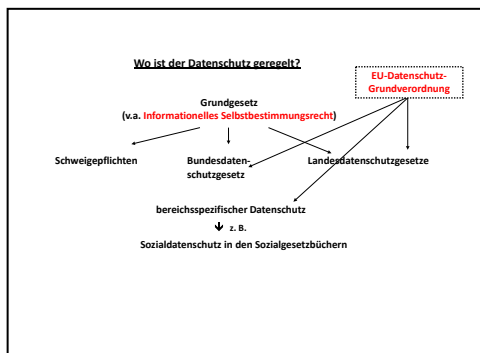
Datum: \_\_\_\_\_

### Hinweise zum Datenschutz in der Selbsthilfegruppe

#### Gruppenarbeit ist Vertrauenssache

Alles was in der Gruppe besprochen wird, bleibt in der Gruppe. Dieser Grundsatz ist entscheidend für eine erfolgreiche Gruppenarbeit. Im Recht spricht man von Datenschutz. Datenschutz ist ein aktuelles Thema. Seit 25.05.2018 gilt die Datenschutzgrundverordnung. Hierüber wurde in den Medien mehrfach berichtet, vor allem über mögliche Fallstricke. Auch über Konsequenzen bei Datenschutzverstößen. Datenschutzrecht und Selbsthilfegruppe – wie passt das zusammen? Die Regelungen zum Datenschutz betreffen alle Lebensbereiche. Sie verpflichten alle Verwender von Daten fremder Personen. Nur im persönlichen und familiären Bereich sind die Datenschutzvorschriften nicht anwendbar. Auch Selbsthilfegruppen müssen somit den Datenschutz beachten.

Selbsthilfegruppen erheben die Daten, der in ihnen zusammengeschlossenen Menschen. Es geht um deren Namen, Adressen, Telefonnummern, Mailanschriften und anderes. Es geht manchmal auch um die Kenntnis sehr sensibler Daten. Möglicherweise werden amtliche Bescheide oder auch Arztberichte miteinander besprochen. Solche Daten werden keinesfalls weitergegeben.



Datenschutz ist in verschiedenen Gesetzen geregelt. Das wichtigste Gesetz ist die **Datenschutz-Grundverordnung** der Europäischen Union. Sie gilt, wenn personenbezogene Daten in (Mitglieder-) **Listen** auf Papier oder im Computer aufgeführt bzw. gespeichert werden. Datenschutz gilt auch im **E-Mail-Verkehr** und bei der Veröffentlichung von **Fotos**. Besondere Bedeutung hat der **Datenschutz im Internet**. Werden Daten auf Geräten gespeichert, über die auch das Internet genutzt wird, muss die **Datensicherheit** beachtet werden.

#### Leitlinien des Vertrauens- und Datenschutzes in der Selbsthilfegruppe: (\*bitte ankreuzen/ausfüllen)

1. Es werden die **Daten der Gruppenmitglieder** erhoben und gespeichert, die für die Gruppenarbeit wichtig sind: Name, Vorname, Anschrift, Tel.nr., Mailadresse,\* \_\_\_\_\_
2. Diese Daten werden nur für die **Gruppenzwecke** verwendet.
3. Voraussetzung für die Aufnahme in die Gruppenliste ist die **Einwilligung** der betreffenden Person.
4. Die Gruppenleiter(innen) führen die Listen.
5. Jedes Gruppenmitglied erhält in Papierform eine Gruppenliste.
6. Jedes Gruppenmitglied **verpflichtet sich, mit den Daten der anderen vertraulich** umzugehen. Wer aus der Gruppe ausscheidet, vernichtet „seine“ Gruppenliste.
7. Wer aus der Gruppe ausscheidet, wird aus der Liste **gelöscht**. Aktuelle Listen werden verteilt. **Jeder**, der eine veraltete Liste hat, vernichtet diese.
8. Wer nicht mehr auf der Liste stehen will, wird von der Liste **gelöscht**.
9. Jedes Gruppenmitglied kann jederzeit erfragen, welche Daten von ihm in der Gruppe gespeichert sind (**Auskunftsrecht**).
10. Bei **Mails** an viele Adressaten werden Mailadressen in das Feld „bcc“ gesetzt. Dies gilt nicht bei Mailverkehr in der Gruppe.
11. **\*Verantwortlich für den Datenschutz** in der Gruppe ist die Gruppenleitung: ja\_\_\_,nein\_\_\_; verantwortlich ist nicht die Gruppenleitung, sondern: \_\_\_\_\_

12. \*Daten der Gruppenmitglieder werden von der Gruppenleitung / den Verantwortlichen auf **privaten Computern/Laptops/Smartphones für andere unzugänglich abgesichert** (in eigenen Ordnern, mit Passwort): ja: \_\_\_ nein: \_\_\_

\*Wenn nein: Für die Datenverwaltung hat die **Gruppe eigene Geräte** angeschafft.  
Nämlich:

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_.

Diese bedient: Herr / Frau \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_

Wenn diese Aufgabe endet, werden die Geräte sofort herausgegeben.

13. Werden **Fotos** für die Gruppenarbeit gemacht, werden die Fotos nur für Gruppenzwecke verwendet (z.B. Veröffentlichung in Zeitungen). Die Fotos können auch an den Aphasie Landes- und Bundesverband für Vereinszwecke gegeben werden. Bei einer anderen Verwendung werden die fotografierten Personen schriftlich um **Erlaubnis** zur Veröffentlichung gefragt – mit genauer Zweckangabe.
14. **WhatsApp nutzen die Gruppenmitglieder nur privat untereinander.** Bei WhatsApp muss man wissen, dass der Anbieter sich alle Rechte auf alle Daten auf den beteiligten Geräten einräumen lässt. Datenschutz ist somit nicht gewährleistet.
15. \*Die Gruppe hat eine \_\_\_ / hat keine \_\_\_ **Homepage**. Auf der Homepage wird der Datenschutz geachtet. Es gibt eine **Datenschutzerklärung**.

### Für die Gruppenleitung:

Als Gruppenleitung / Verantwortlicher für den Datenschutz bestätige(n) ich / wir, den Datenschutz in der Gruppe sorgfältig wahrzunehmen.

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschriften)  
Namen (lesbar):

**Ich bin Mitglied der Gruppe** und halte mich an die genannten Leitlinien. Ich bin über den Datenschutz in der Gruppe informiert. Ich möchte auf der Gruppenliste eingetragen werden. **Mit der oben beschriebenen Verwendung von Fotos von mir bin ich einverstanden.** Mein Einverständnis kann ich jederzeit für die Zukunft widerrufen. Ich kann die Gruppenleitung / Verantwortlichen jederzeit ansprechen. Bin ich mit dem Datenschutz in der Gruppe unzufrieden, kann ich mich an den Hessischen Landesdatenschutzbeauftragten wenden ([www.datenschutz.hessen.de](http://www.datenschutz.hessen.de))

\_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschriften)  
Name(n); lesbar:

Weitere Informationen erhalte ich beim **Aphasie LV Hessen:**

Am Markt 10, 35260 Stadtallendorf, Tel.: 06428 448911, [verband@hessenaphasie.de](mailto:verband@hessenaphasie.de)

Ich will noch mehr lesen:

- Praxisleitfaden: Datenschutz in der Selbsthilfe, Selbsthilfe Kontaktstellen Bayern e.V.
- Handreichung: Datenschutz in Paritätischen Mitgliedsorganisationen; Paritätischer Gesamtverband; erhältlich über den Aphasie LV Hessen.
- Info-Schriften der Selbsthilfekoordination Bayern: u. a. Muster-Leitvereinbarung zu Datenschutz und Vertraulichkeit in Selbsthilfegruppen ([www.seko-bayern.de](http://www.seko-bayern.de))